

Der Rundschauer



„Endlich mal a Ausstellung, wo ma a was angreif'n und ausprobier'n darf!“

Verein setzt sich für Belange chronisch Erkrankter ein

Die ehrenamtliche Organisation „ChronischKrank“ hilft Betroffenen

Die ehrenamtliche Organisation „ChronischKrank“ setzt sich für chronisch kranke Menschen in Österreich ein. Der seit März gegründete Verein mit Sitz in Enns ist zurzeit die einzige Schnittstelle für Dialysepatienten in Oberösterreich.

ENNS (wom). „Wir wollen eine Interessenvertretung von chronisch Kranken und deren Angehörigen bieten, ihnen den Zugang zu Förderungen und Unterstützungen erleichtern und als zentrale Anlaufstelle für Informationen, Begleitungen, Vertretungen und Vermittlungen fungieren“, umreißt Jürgen Holzinger, Obmann des Vereins „ChronischKrank“, die Ziele der Organisation. Selbst ein



Ronald Missbauer und Jürgen Holzinger sind die Initiatoren des neu gegründeten Vereins, der sich für chronisch Kranke einsetzt. Foto: Wurz

5 Fragen aus der Region

1. Bei welchem Sportverein findet man Dominic Gemeinhardt?
2. Welches Motorrad fährt der Valentiner Mario Adami?
3. Bis wann läuft die Ausstellung Donau.Fluch & Segen?
4. Wer gewann den Ennser Stadtlauf zum dritten Mal?
5. Wann treffen sich die Ennser Pensionisten immer zum Nordic Walking?



Die Antworten finden Sie im Kleinanzeiger.



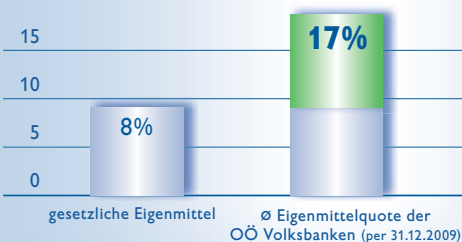
Lederer Turm, Wels (Foto: Hauer)

Die vierzehn OÖ-Volksbanken. Erfolgreich und stark.

Ihr finanzieller Nahversorger vor Ort:

- Vierzehn eigenständige Volksbanken mit **101 Geschäftsstellen** in Oberösterreich.
- Arbeitgeber für **989 Mitarbeiter/innen**.
- Partner von **167.800 Kunden**.

Volksbank. Ihre oberösterreichische Regionalbank.



Mit einer zusammen doppelt so hohen Eigenmittelquote als gesetzlich gefordert.

www.volksbank.at

VOLKSBANK

Dialysepatient weiß Holzinger genau, mit welchen bürokratischen und sozialen Hürden Betroffene und ihre Angehörige zu kämpfen haben. „Viele Patienten wissen gar nicht, über welche Rechte sie verfügen. Sei es im Zusammenhang mit Kuraufenthalten oder in rechtlichen Fragen. Für diese Personen wollen wir eine Anlaufstelle sein, damit sie die Leistungen erhalten, die ihnen auch zustehen“, erklärt Holzinger.

Idee zu Verein vor zwei Jahren auf Linzer Universität geboren

Der gelernte Friseur Holzinger begann vor zwei Jahren ein Studium an der Linzer Universität. Hier lernte er Ronald Missbauer kennen, der durch einen Fall in seinem engeren Familienkreis ebenfalls von der Thematik chronischer kranker Menschen betroffen war. Diese beiden entwickelten die Idee zur Organisation „ChronischKrank“. Mittlerweile zählt der Verein 20 Mitglieder, die sich ehrenamtlich für die Belange der Patienten einsetzen. „Ein wichtiger Aspekt unserer Arbeit ist es, chronisch kranke Menschen zusammenzuführen, um erlebte Erfahrungen

auszutauschen und dadurch eine bessere Krankheitsbewältigung zu gewährleisten. Hierbei wollen wir in Zukunft auch mit anderen Organisationen zusammenarbeiten, um ein optimales Ergebnis für unsere Schützlinge zu erreichen“, erzählt Missbauer.

Hilfestellung in drei Bereichen

Unter dem Schlagwort „Case-Management“ hat der Verein ein Verfahren entwickelt, das den Patienten eine medizinische und soziale Betreuung sowie einen Rechtsbeistand zur Verfügung stellt. „In diesem Zusammenhang arbeiten wir etwa mit dem Linzer AKH zusammen, um Betroffene über unser Projekt zu informieren“, erklärt Holzinger.

Derzeit ist die Organisation auf der Suche nach einem Büro in Enns, welches als Anlaufstelle dienen soll. „Da wir uns ehrenamtlich engagieren, sind wir derzeit auf der Suche nach Sponsoren, um unsere ehrgeizigen Ziele durchsetzen zu können“, argumentiert Missbauer. Mehr Informationen zum Verein „ChronischKrank“ unter www.chronischkrank.at und unter Tel: **0676/7451151**